



# SWISS CLIMATE

Sustainable Business

# Willkommen zum Klimafrühstück

«Net-Zero in der Finanzbranche:  
Von der Berechnung finanziert Emissionen zur  
Klimazielsetzung»

**Ihre Meinung zählt!**

3 Minuten Umfrage:  
Nachhaltigkeit im Wandel –  
Was bewegt Ihr Unternehmen?



# Unsere Referent:innen im Überblick



**Luka Blumer**

Senior Consultant  
Swiss Climate



**Ruben Feldman**

Dep. Head  
Sustainability Asset Management  
ZKB



**Urs Podzorski**

Leiter  
Nachhaltigkeit  
AKB



**Andreas Holzer**

Fachlead  
Sustainable Finance  
BLKB

# Agenda: Das erwartet Sie

01

## **Finanzierte Emissionen**

Luka Blumer, Swiss Climate

02

## **Integrating Climate Considerations into Investments**

Ruben Feldman, Zürcher Kantonalbank

03

## **Wirtschaftliche Förderung am Beispiel der AKB**

Urs Podzorski, Aargauische Kantonalbank

04

## **Energieeffizienz und Klimaschutz im Hypothekarbereich**

Andreas Holzer, Basellandschaftliche Kantonalbank

05

## **Diskussion und Fragen**

Offene Runde: Diskutieren Sie mit uns!

06

## **Schlusswort & Frühstück**

Viel Spass!

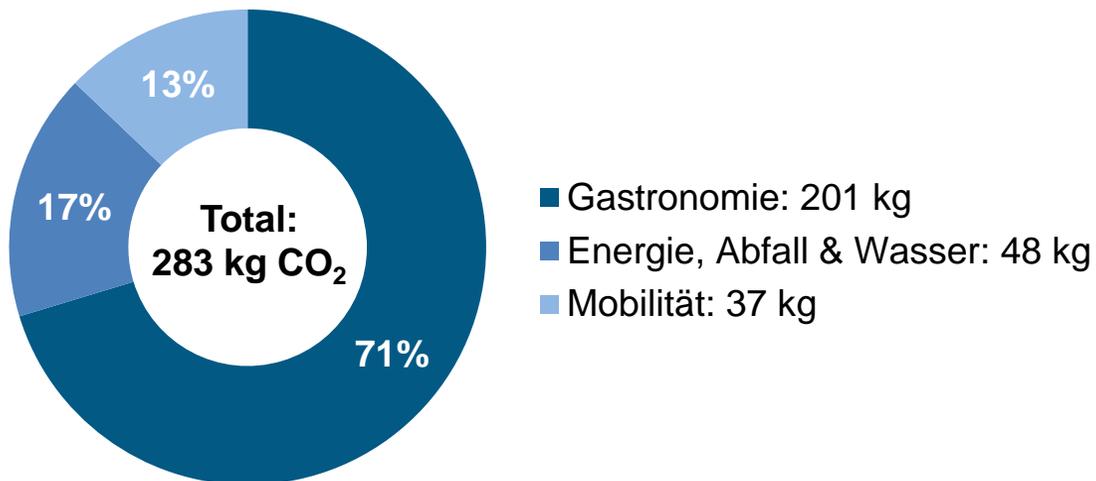


À propos Nachhaltigkeit

# Unsere Eventbilanz

Wir nutzen für alle unsere Anlässe den CO<sub>2</sub>-Footprint-Rechner by Swiss Climate und investieren entsprechend in ein Klimaschutzprojekt, um für die entstandenen Emissionen Verantwortung zu übernehmen.

## FOOTPRINT-RECHNER by Swiss Climate



## Freiwillige Unterstützung eines Klimaschutzprojekts

«Klimaschutz und nachhaltige Bewirtschaftung im Schweizer Wald»



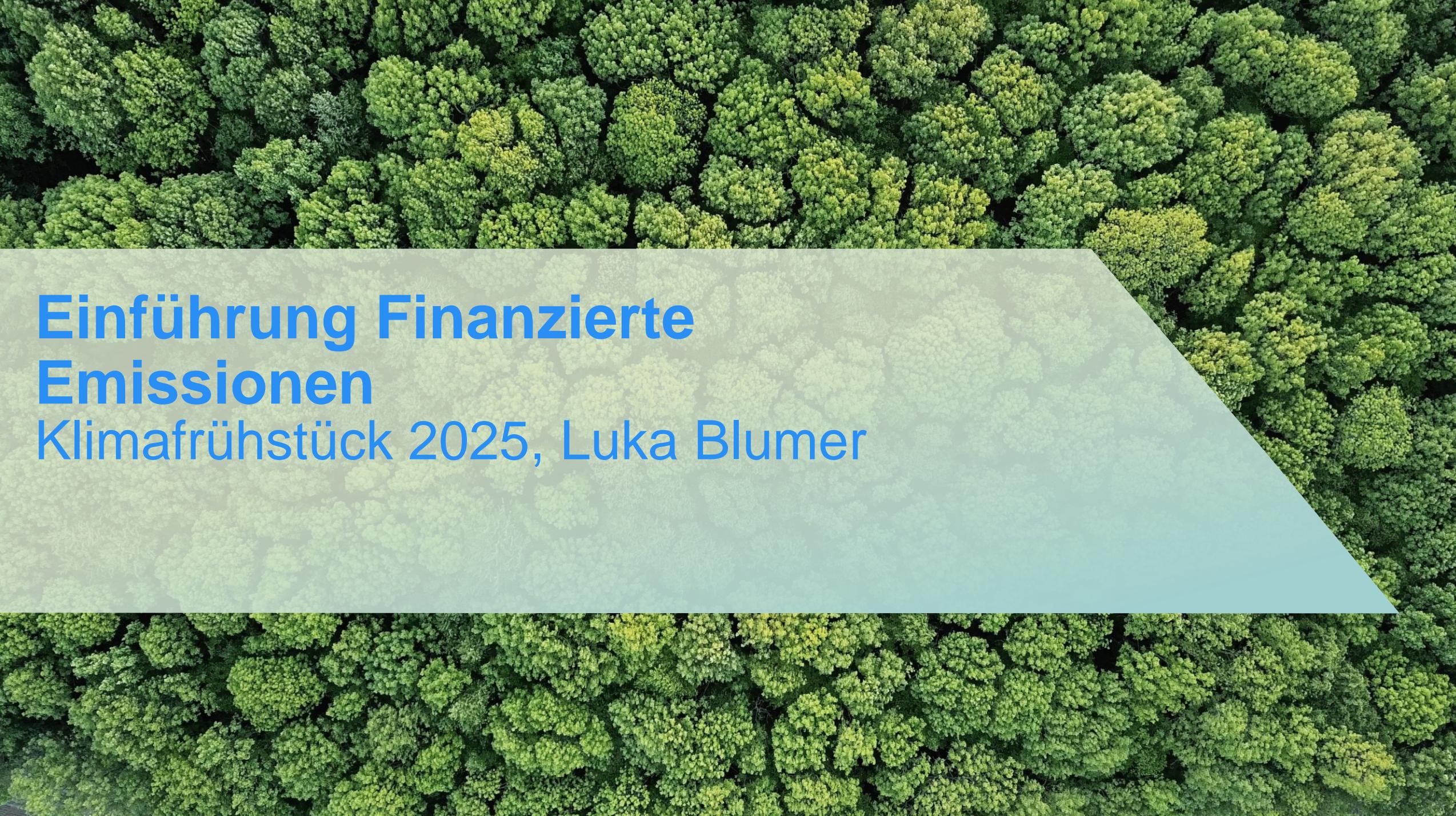
# Luka Blumer

Senior Consultant, Swiss Climate

## Aufgabenbereiche

- CO<sub>2</sub>-Management – Industrie + Finanzsektor
- Auditierungen
- Klimaschutzprojekte





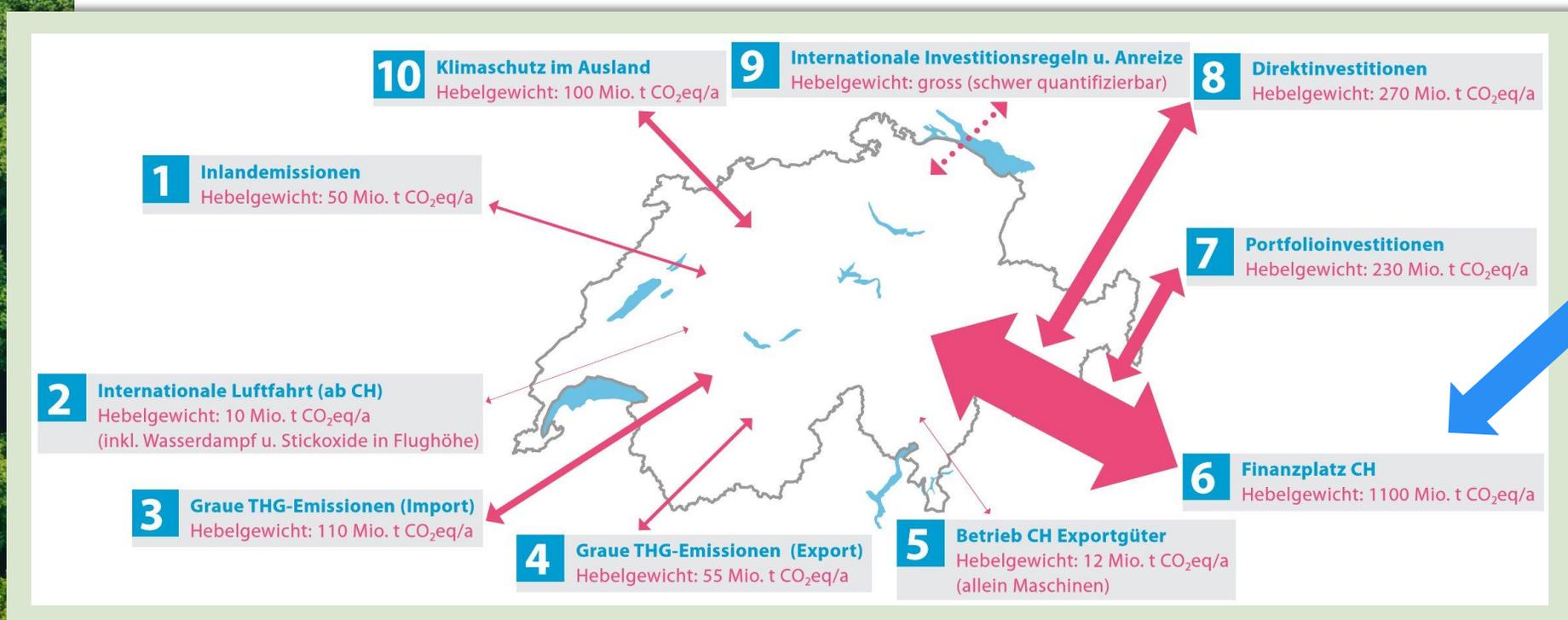
# Einführung Finanzierte Emissionen

Klimafrühstück 2025, Luka Blumer

# Was sind finanzierte Emissionen?

«Finanzierte Emissionen sind jene Treibhausgasemissionen, die durch Investitionen, Kredite, Versicherungen oder andere finanzielle Aktivitäten eines Unternehmens entstehen – typischerweise eines Finanzinstituts (z.B. Bank, Vermögensverwalter oder Versicherung).»

(Greenhouse Gas Protocol)



# Warum die Dekarbonisierung des Finanzplatzes Schweiz wichtig ist



## Regulatorische Compliance



**Schweizer Verordnung zu Art. 964 OR** Umweltberichterstattung auf Basis der **TCFD-Empfehlungen**:

- Offenlegung von CO<sub>2</sub>-intensiven Vermögenswerten
- Ausrichtung der Anlageportfolios auf ein Szenario deutlich unter 2°C
- KPI und Ziele sollen quantitative CO<sub>2</sub>-Ziele für relevante Geschäftsbereiche enthalten

**Klima- und Innovationsgesetz (KIG): Finanzströme** müssen mit **Klimazielen in Einklang** gebracht werden (Art. 9)

**FINMA:** Datenerhebung über klimabedingte finanzielle Risiken



**CSRD: Umfassende ESG-Berichterstattung** auf der Grundlage des Prinzips der **doppelten Wesentlichkeit**



## Stakeholder Anforderungen

Finanzinstitute sind **essenzielle Treiber** beim Übergang zu einer **Netto-Null-Wirtschaft**

**Steigende Erwartungen** an mehr Transparenz und klima-orientiertes Handeln von:

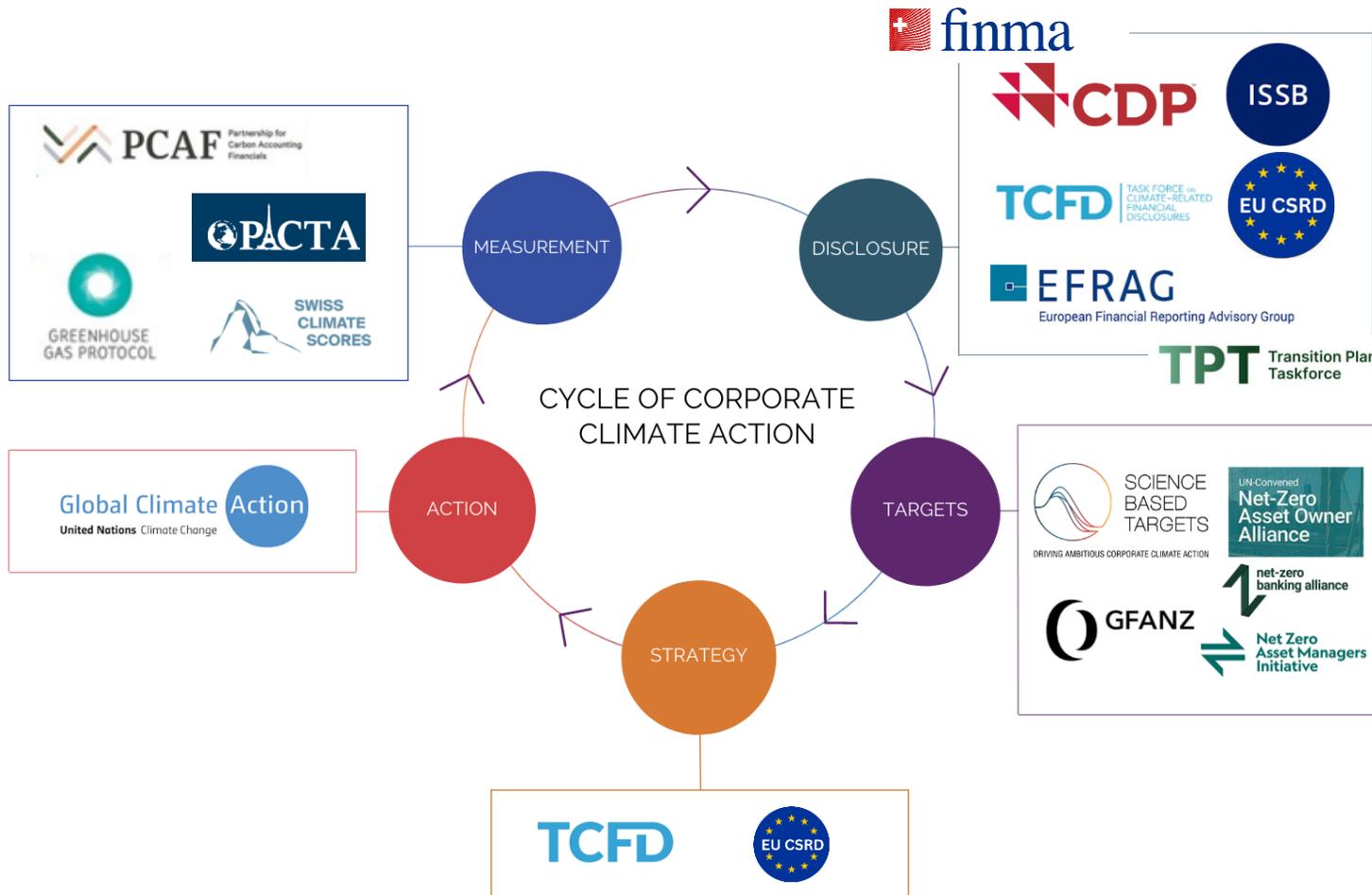
- **Investoren**
- **Zivilgesellschaft / NGOs**
- **Kunden**
- **Mitarbeitende**
- **Bundesrat** setzt sich für Mitgliedschaft in einer internationalen Klima-Allianz ein



## Identifizierung von Chancen und Risiken

- Strategische **Identifizierung und Management** von Klimarisiken
- Umsatzwachstum durch **Realisierung von Chancen**
- Positionierung / **Wettbewerbsvorteil**
- **Belastbares, zukunftssicheres Geschäftsmodell** zur Bewältigung künftiger Herausforderungen

# Der Standard-Dschungel



Eine Reihe von unterschiedlichen Initiativen haben sich in der Finanzbranche als Best Practice etabliert.



Die Initiativen dienen unterschiedlichen Zwecken und decken verschiedene Aspekte des CO<sub>2</sub>-Managements ab.



Sie können in diesem Sinne in einem *Cycle of Climate Action for Financial Institutions* zusammen gefasst werden.

# Wo anfangen?

«Die Messung der mit Finanzaktivitäten verbundenen Emissionen ist der Ausgangspunkt für Finanzinstitute, um Risiken zu managen, Chancen im Zusammenhang mit Treibhausgasemissionen zu erkennen und die Reise in Richtung Dekarbonisierung zu beginnen.»

(Partnership for Carbon Accounting Financials, 2025)



**Börsennotierte Aktien  
und Unternehmensanleihen**



**Unternehmenskredite und nicht  
börsennotiertes Eigenkapital**



**Projektfinanzierung**



**Gewerbeimmobilien**



**Hypotheken**



**Darlehen für  
Kraftfahrzeuge**



**Staatsverschuldung**



# Finanzierte Emissionen gemäss PCAF

$$\text{Finanzierte Emissionen} = \sum_i \text{Attributionsfaktor}_i \times \text{Emissionen}_i$$

↓

$$\frac{\text{Ausstehender Betrag}_i}{\text{Total Eigenkapital}_i + \text{Schulden}_i}$$

*i = Kredit- oder Beteiligungsnehmer*

# Finanzierte Emissionen gemäss PCAF

Börsennotiert

Anlageklasse	Attributionsfaktor (Finanzierungsanteil)	Emissionen	Genereller Stand bei Finanzinstituten
<b>Aktien</b>	$\frac{\text{Marktwert Aktien}}{\text{EVIC}^{***}}$	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Scope 1, 2 Emissionen des Unternehmens</li> <li>– Ab 2025*: Scope 3 Emissionen des Unternehmens</li> </ul>	Wird gemessen, aber eher mittlere Datenqualität (Score** 4 bis 2)
<b>Anleihen</b>	$\frac{\text{Buchwert Anleihe}}{\text{EVIC}^{***}}$	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Scope 1, 2 Emissionen des Unternehmens</li> <li>– Ab 2025*: Scope 3 Emissionen des Unternehmens</li> </ul>	Wird gemessen, aber eher mittlere Datenqualität (Score** 4 bis 2)
<b>Projektfinanzierung</b>	$\frac{\text{Investition Finanzinstitut}}{\text{Kosten Gesamtprojekt}}$	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Projektbezogene Emissionen</li> </ul>	Selten erfasst

\* Ab Publikationsjahr 2025, gemäss PCAF

\*\* PCAF verwendet eine Datenqualitäts-Skala (Score 1–5), wobei 1 für direkte Unternehmensdaten steht und 5 für Schätzwerte.

\*\*\* EVIC = Enterprise Value Including Cash = Unternehmenswert inklusive Barmittel

# Finanzierte Emissionen gemäss PCAF

Nicht börsennotiert

Anlageklasse	Attributionsfaktor (Finanzierungsanteil)	Emissionen	Genereller Stand bei Finanzinstituten
<b>Kredite</b>	$\frac{\text{Kreditbetrag}}{\text{Unternehmenswert}}$	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Scope 1, 2 Emissionen des Kreditnehmers</li> <li>– Ab 2025*: Scope 3 Emissionen des Kreditnehmers</li> </ul>	Wird gemessen, aber schlechte Datenqualität (Score** 5 oder 4)
<b>Eigenkapital</b>	$\frac{\text{Anteil Finanzinstitut}}{\text{Unternehmenswert}}$	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Scope 1, 2 Emissionen des Unternehmens</li> <li>– Ab 2025*: Scope 3 Emissionen des Unternehmens</li> </ul>	Wird gemessen, aber eher mittlere Datenqualität (Score** 4 bis 2)
<b>Immobilien</b>	$\frac{\text{Ausstehender Finanzierungsanteil}}{\text{Immobilienwert}}$	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Gebäudeemissionen (Heiz- und Stromverbrauch)</li> </ul>	Gemessen, mittlere Datenqualität aber oft veraltete Informationen (Score* 4 oder 3)

\* Ab Publikationsjahr 2025, gemäss PCAF

\*\* PCAF verwendet eine Datenqualitäts-Skala (Score 1–5), wobei 1 für direkte Unternehmensdaten steht und 5 für Schätzwerte.

# Metriken

CO <sub>2</sub> -Metrik	Einheit	Nutzen
<b>Absolute CO<sub>2</sub>-Emissionen</b> <i>(engl. Absolut Carbon Emissions, ACE)</i>	t CO <sub>2</sub> e	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Kommunikation gemäss GHG Protocol</li> </ul>
<b>Gewichtete durchschnittliche CO<sub>2</sub>-Intensität</b> <i>(engl. Weighted Average Carbon Intensity, WACI)</i>	t CO <sub>2</sub> e / CHF Umsatz	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Anwendbar auf alle Anlageklassen</li> <li>– Exposition gegenüber Übergangsrisiken (z.B. CO<sub>2</sub>-Preis)</li> </ul>
<b>Gewichtete CO<sub>2</sub>-Emissionen</b> <i>(engl. Weighted Carbon Emissions, WCE)</i>	t CO <sub>2</sub> e / CHF investiert	<ul style="list-style-type: none"> <li>– CO<sub>2</sub>-Intensität von Portfolios zeigt Fokus für Management</li> <li>– Vergleich mit Benchmarks und anderen Portfolios</li> </ul>
<b>CO<sub>2</sub>-Intensität</b> <i>(engl. Carbon Intensity, CI)</i>	t CO <sub>2</sub> e / CHF Umsatz	<ul style="list-style-type: none"> <li>– CO<sub>2</sub>-(In)Effizienz eines Unternehmens im Verhältnis zu seinem Geschäftsergebnis</li> <li>– Vergleich mit Benchmarks und anderen Unternehmen</li> </ul>

# Welche Herausforderungen bestehen?



Der **regulatorische Druck** bleibt bestehen



Klimaziele in **Hypothekenportfolios**



Klimaziele für **Unternehmenskredite** stecken noch in **Kinderschuhen**



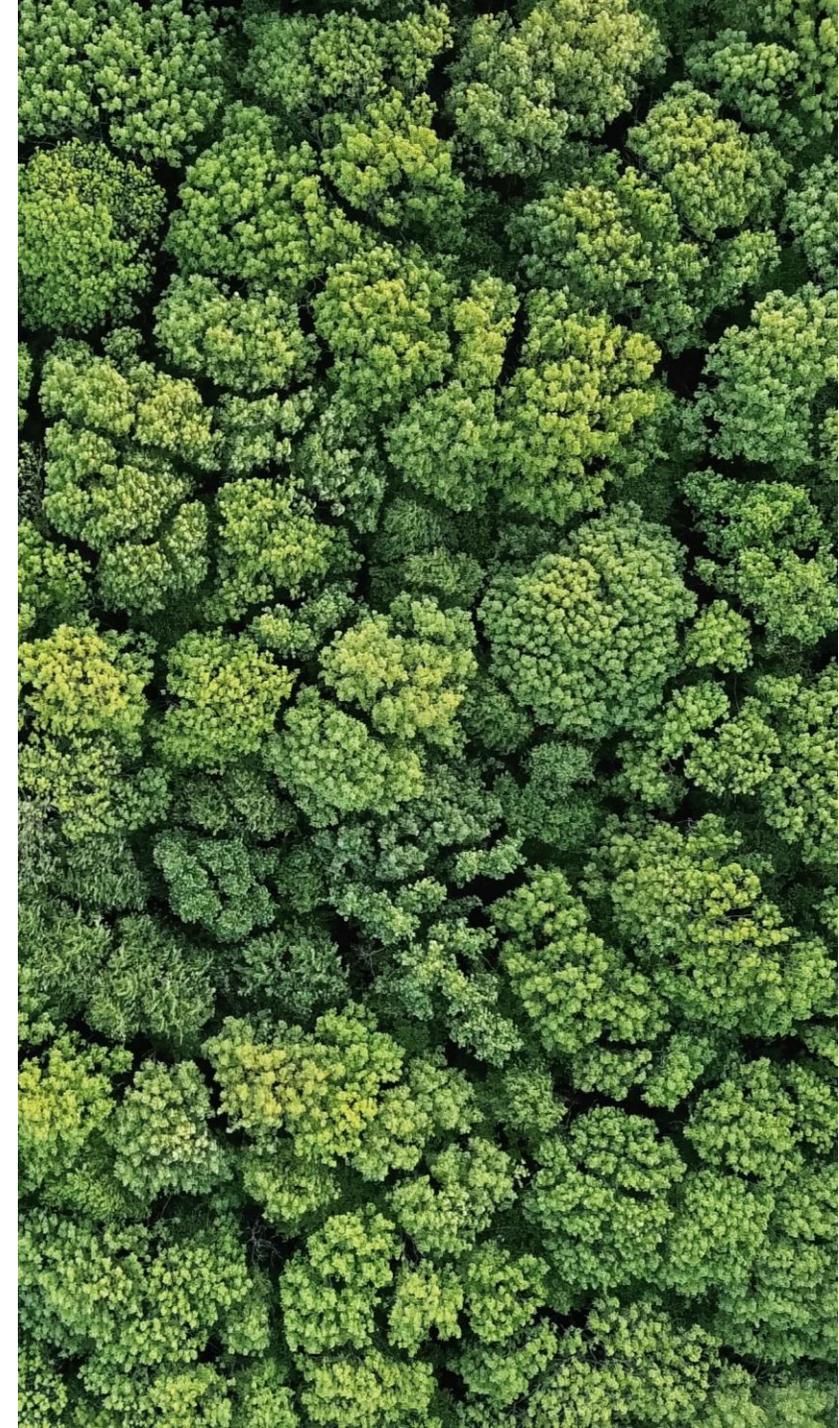
Die **Datenverfügbarkeit** bleibt ein zentrales Hindernis



Der Aufbau internen Knowhows erfordert **Ressourcen**



Das **Engagement der Kunden** ist unterschiedlich



# Ruben Feldman

Dep. Head Sustainability Asset  
Management, ZKB

## Aufgabenbereiche

- Asset Management
- Klimastrategie
- Klimazielsetzung



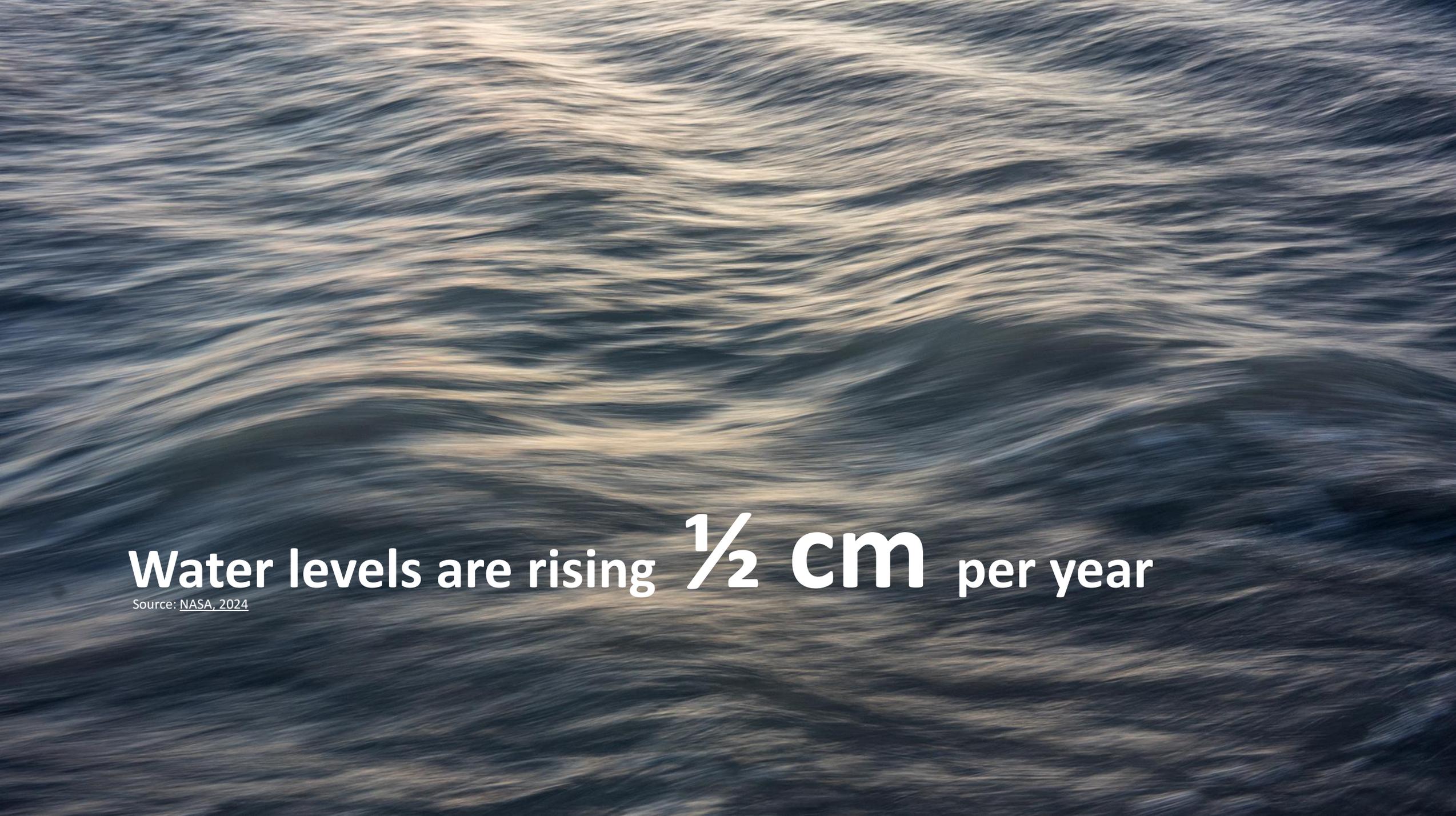
# Integrating Climate Considerations into Investments

**Sustainable Investing in Asset Management – May 13<sup>th</sup>, 2025**  
Ruben Feldman, Dep. Head Sustainability, ZKB Asset Management



# The climate crisis: a race against time



An aerial photograph of the ocean with a text overlay. The water is dark blue with white-capped waves. The text is white and reads: "Water levels are rising 1/2 cm per year".

Water levels are rising  $\frac{1}{2}$  cm per year

Source: [NASA](#), 2024



**Biodiversity decline of 69%**  
**since 1970**

Source: WWF, 2022

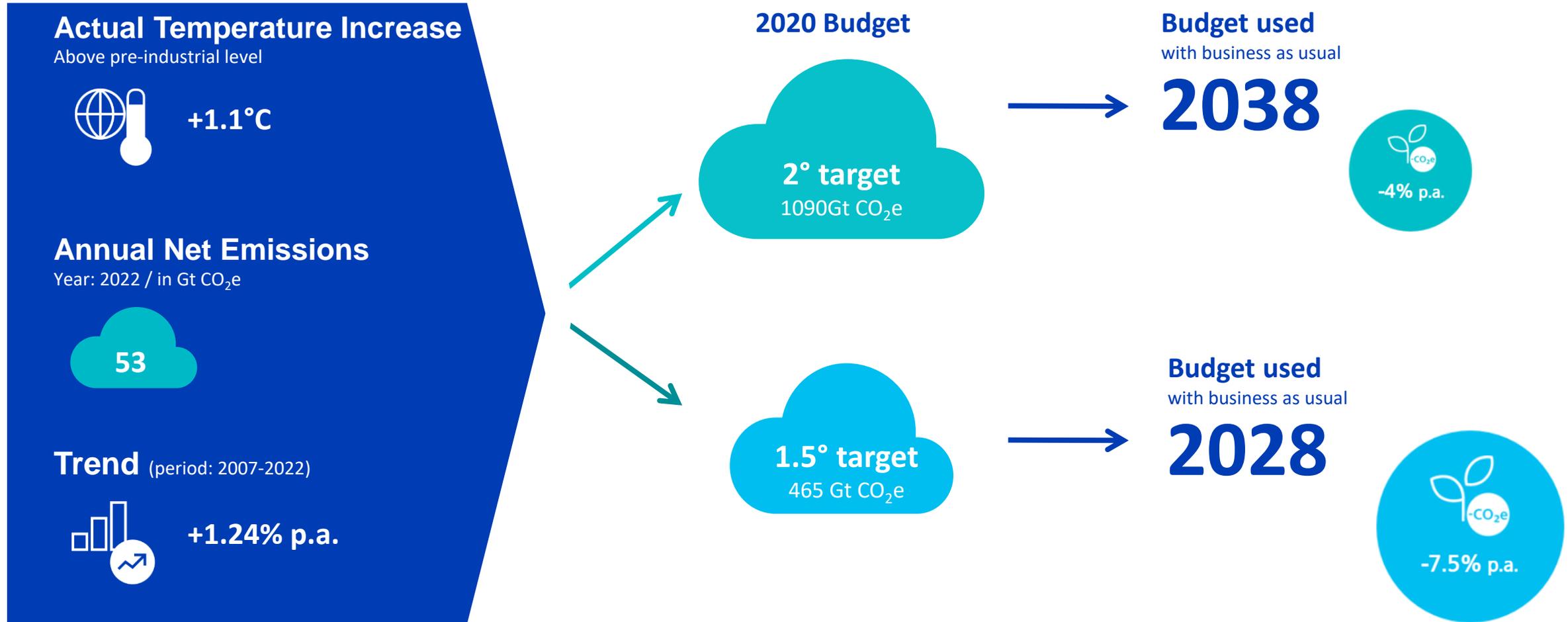


Up to **1.2 Bn**  
climate refugees by 2050

Source: [Institute for Economics and Peace, 2021](#)

# Time is running out – this is not an issue for our grandchildren

The Earth's global-average temperature reached or exceeded 1.5°C above the pre-industrial era every month between July 2023 and June 2024<sup>1</sup>



Source CO<sub>2</sub>e Budget: IPCC / Source CO<sub>2</sub>e-Data: EDGAR

<sup>1</sup>Source: <https://climate.copernicus.eu/why-do-we-keep-talking-about-15degc-and-2degc-above-pre-industrial-era>

**PRESSEERKLÄRUNG**

Datteln 4 befeuert den gesellschaftlichen Konflikt um den Kohleausstieg

**GREENPEACE PROTESTIERT MIT PROJEKTION: KOHLEKRAFTWERK DATTELN 4 GEHT ANS NETZ**

Datteln, 30. 5. 2020 – Gegen den Start des kommerziellen Betriebs des umstrittenen Steinkohlekraftwerks Datteln 4 protestierten heute Morgen Greenpeace-Aktivistinnen und -Aktivisten vor Ort. Sie projizierten auf den 180 Meter hohen Kühlturm das Bild eines An- und Ausschalters und den Satz „Klimakrise – Made in Germany“.

„Die Weltwetterorganisation befürchtet, dass 2020 eines der heißesten Jahre seit Beginn der Messungen wird und warnt vor einem neuen Hitzesommer. Gleichzeitig nimmt Uniper mit Datteln 4 eine gigantische CO<sub>2</sub>-Schleuder in Betrieb“, sagt Lisa Göldner, Klima- und Energieexpertin von Greenpeace. „Datteln 4 ist eine Provokation an alle, die sich für den Schutz unseres Planeten und eine lebenswerte Welt für diese und kommende Generationen einsetzen.“

Der Betreiber des Kraftwerkes ist der deutsche Energiekonzern Uniper, der mittlerweile zu 73 Prozent dem finnischen Staatskonzern Fortum gehört. Knapp 82 Prozent des Stroms aus Datteln 4 verkauft Uniper über langfristige Abnahmeverträge an die Deutsche Bahn und RWE. Da die Verträge zum Teil bereits 15 Jahre alt sind, sind die vereinbarten Festpreise für den Strom aus Datteln 4 deutlich höher als heute marktüblich. Das Kraftwerk wird deshalb mit hoher Auslastung laufen. Der Ausstoß von Treibhausgasen steigt mit Datteln 4 so weiter an. Obwohl ältere Steinkohlekraftwerke im Gegenzug früher vom Netz gehen sollen, rechnet die Bundesregierung mit zehn Millionen zusätzlichen Tonnen CO<sub>2</sub>. Das Deutsche Institut für Wirtschaftsforschung (DIW) berechnet sogar 40 Millionen zusätzliche Tonnen CO<sub>2</sub>. „Datteln 4 steht für den verkorksten deutschen Kohleausstieg, der den Kohlekonzernen, aber nicht dem Klima nützt. Damit Datteln nicht zum nächsten Hambacher Wald wird, muss die Bundesregierung sich jetzt weiter um eine Verhandlungslösung bemühen. Datteln 4 muss gestoppt werden“, so Göldner.

Die Kohlekommission hatte für Datteln 4 eine „Verhandlungslösung“ vorgesehen, also eine Stilllegung gegen Entschädigung. Auch an weiteren wesentlichen Stellen bricht die Bundesregierung in ihrem Entwurf für ein Kohleausstiegsgesetz mit dem Kompromiss der Kohlekommission. Der Bundestag soll das Gesetz bis zur Sommerpause verabschieden. Lisa Göldner: „Bei diesem Kohleausstieg bleibt der Klimaschutz auf der Strecke. Greenpeace lehnt das Gesetz in seiner aktuellen Form entschieden ab. Es ist vollkommen inakzeptabel, dass mit Datteln 4 ein weiteres Kohlekraftwerk neu in Betrieb gehen darf.“

Source: <https://www.erneuerbareenergien.de>

## Planned coal-fired power plants (~1'200 GWh)

+1380 Global  
+368 China  
+107 Indonesia  
+92 India



1.14 Gt CO<sub>2</sub>e  
**+ 2.2% p.a.**



Companies in Annex I countries of the UN Framework Convention on Climate Change provide **40% of the funding**

**Financing of companies and nations is equally crucial**

Local differences still leads to global increases

Developed nations

-1.4%

Developing nations

+2.3%

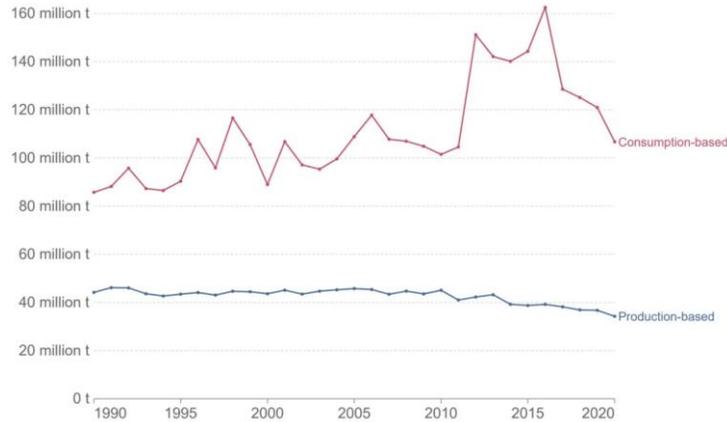
Exporting emissions does not resolve the challenge!

# Emissions are driven locally by a global eco-system

## Consumption promotes emissions



Globally **18<sup>th</sup>** in emissions/capita



Source: Global Carbon Project 2022, myclimate.org

## Emissions are outsourced

In 2020, globally, China represented:



- Gross production: **35%**
- GHG-emissions: **27%**
- Final consumption: **13%**

Source: EDGAR, World Economic Forum, World Bank

The climate crisis requires local responsibility and a global solution

# Investors are affected by climate change through transition and physical risks & opportunities

## Transition risk



- Disruption
- Amortization of assets

## Reputation risk



- Disruption
- Amortization of assets

## Physical risk



- Natural Catastrophes
- \$2.3Tn market cap at risk\*



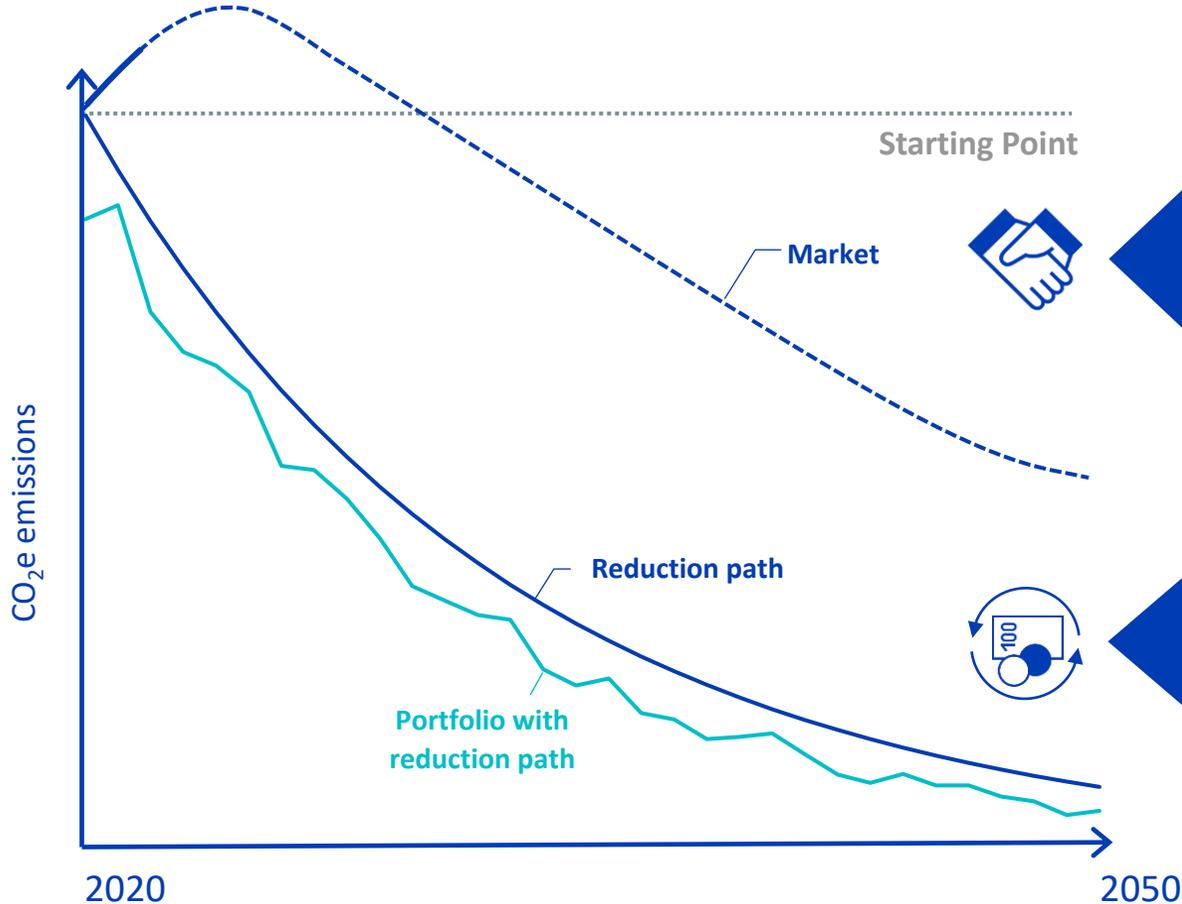
## Opportunities



- Increased demand for sustainable solutions
- In EM alone, potential ~\$23Tn by 2030 upside\*\*

# Concrete implementation in our Paris aligned portfolios

## On target with engagement and capital allocation



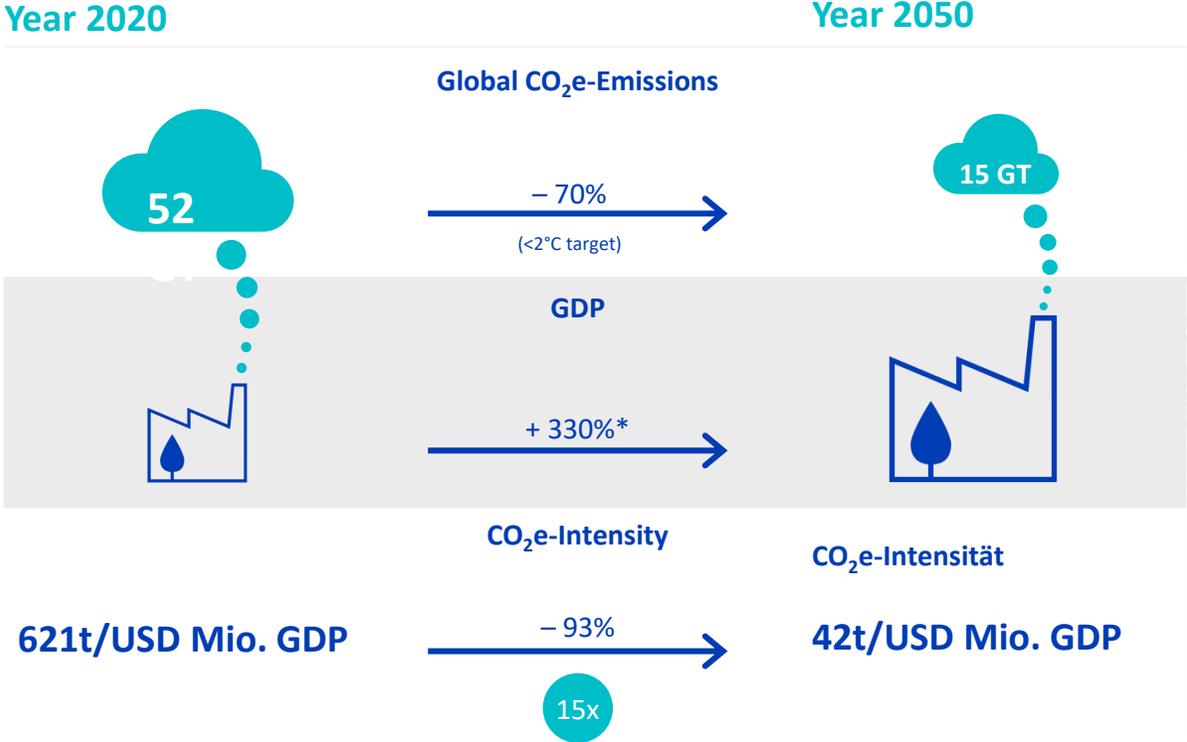
### Voting & Engagement

- Demand for a strategy to **reduce CO<sub>2</sub>e emissions**
- Anchoring responsibility at **board level**
- Incentive systems** for management

### Capital allocation

- Partial or complete divestment** of companies/states that have high and/or do not reduce CO<sub>2</sub>e emissions

# Solution providers of the future are 15 times more efficient



\* Assumption: Annual nominal economic growth = 5%

**Time is running out –  
The time is now!**



Dieses Dokument dient Informations- und Werbezwecken. Es stellt weder ein Angebot noch eine Empfehlung zum Erwerb, Halten oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder zum Bezug von Produkten oder Dienstleistungen dar, noch bildet es eine Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendwelcher Art.

Die in diesem Dokument beschriebenen Produkte und Dienstleistungen sind für US-Personen gemäss den einschlägigen Regulierungen (insbesondere Regulation S des US Securities Act von 1933) nicht verfügbar. Dieses Dokument ist für die Verbreitung in der Schweiz bestimmt und richtet sich nicht an Anleger in anderen Ländern.

Das Dokument wurde von der Zürcher Kantonalbank mit geschäftsüblicher Sorgfalt erstellt und kann Informationen aus sorgfältig ausgewählten Drittquellen enthalten. Die Zürcher Kantonalbank bietet jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der darin enthaltenen Informationen und lehnt jede Haftung für Schäden ab, die sich aus der Verwendung des Dokuments ergeben. Dem Empfänger wird empfohlen, die Informationen allenfalls unter Beizug eines Beraters auf ihre Vereinbarkeit mit seinen persönlichen Verhältnissen sowie auf rechtliche, regulatorische, steuerliche und andere Auswirkungen zu prüfen. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können von der Zürcher Kantonalbank jederzeit ohne vorgängige Ankündigung geändert werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass allfällige Angaben über die historische Performance keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance darstellen und allfällig ausgewiesene Performancedaten die bei der Ausgabe und Rücknahme von Fondsanteilen erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt lassen können. Allfällige im Dokument enthaltene Schätzungen bezüglich zukünftiger Renditen und Risiken dienen lediglich Informationszwecken. Die Zürcher Kantonalbank übernimmt dafür keine Garantie. Jede Investition ist mit Risiken, insbesondere denjenigen von Wert-, Ertrags- und allenfalls Wechselkursschwankungen, verbunden.

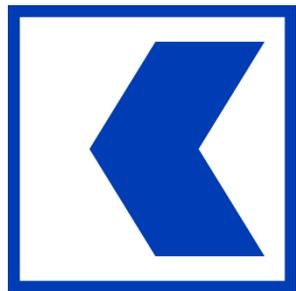
Hinsichtlich allfälliger Angaben bezüglich Nachhaltigkeit wird darauf hingewiesen, dass es in der Schweiz kein allgemein akzeptiertes Rahmenwerk und keine allgemeingültige Liste von Faktoren gibt, die es zu berücksichtigen gilt, um die Nachhaltigkeit von Anlagen zu gewährleisten.

Die in diesem Dokument enthaltenen Meinungsäusserungen und Einschätzungen zu Wertpapieren und/oder Emittenten wurden nicht gemäss den Vorschriften zur Unabhängigkeit von Finanzanalysten erstellt und stellen somit Werbemitteilungen dar (und nicht unabhängige Finanzanalyse). Insbesondere unterliegen die für solche Meinungsäusserungen und Einschätzungen verantwortlichen Mitarbeiter nicht notwendigerweise Beschränkungen für den Handel mit den entsprechenden Wertpapieren und dürfen grundsätzlich eigene Geschäfte oder Geschäfte für die Bank in diesen Wertpapieren tätigen.

Wo nicht anders angegeben, beziehen sich die Angaben in diesem Dokument auf Swisscanto Fonds mit Domizil Schweiz («Swisscanto (CH)») und/oder Luxemburg («Swisscanto (LU)») und/oder Anlagegruppen der Swisscanto Anlagestiftungen und/oder Vermögensverwaltungsmandate bei der Zürcher Kantonalbank.

Alleinverbindliche Grundlage für den Erwerb von Swisscanto Fonds sind die aktuellen Fondsdokumente (z.B. Fondsverträge/Vertragsbedingungen, Prospekte, wesentliche Anlegerinformationen bzw. Basisinformationsblätter sowie Geschäftsberichte), welche unter [products.swisscanto.com/](https://products.swisscanto.com/), bei der Swisscanto Fondsleitung AG, Bahnhofstrasse 9, 8001 Zürich (ebenfalls Vertreterin der luxemburgischen Swisscanto Fonds) oder in allen Geschäftsstellen der Zürcher Kantonalbank bezogen werden können. Die Zahlstelle für die luxemburgischen Swisscanto Fonds in der Schweiz ist die Zürcher Kantonalbank, Bahnhofstrasse 9, CH-8001 Zürich.

© 2025 Zürcher Kantonalbank. Alle Rechte vorbehalten



Zürcher  
Kantonalbank

# Urs Podzorski

Leiter Nachhaltigkeit, AKB

## Aufgabenbereiche

- Nachhaltigkeitsstrategie & -berichterstattung
- Interne Projektumsetzung
- Sustainable Lending

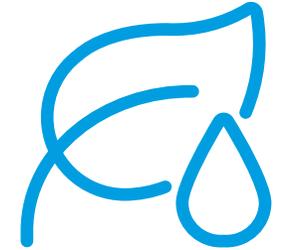


# Wirtschaftliche Förderung am Beispiel der AKB Klimafrühstück Swiss Climate



# Strategische Relevanz

Einbettung des Themas Nachhaltigkeit in Strategie 2025–28



AKB – nachhaltig. smart. persönlich.

Strategie

## Strategische Stossrichtungen

Akzente in der Strategieperiode

### Wir denken nachhaltig.

- Wir übernehmen wirtschaftlich langfristig Verantwortung; ökologische und soziale Überlegungen sind ein wesentlicher Teil unseres unternehmerischen Handelns.

Wir sind im Marktgebiet DIE Bank für Private und Unternehmen und verfolgen konsequent ein qualitatives Wachstum.

- Wir berücksichtigen die Bedürfnisse der Arbeitnehmenden; als attraktive Arbeitgeberin bieten wir umfassende Ausbildungs- und

### Wir agieren smart.

- Wir begeistern unsere Kundinnen und Kunden mit einfachen Lösungen.
- Wir achten auf Effektivität, schaffen mit dem Operating Model Kundenzzeit und setzen auf bewährte Technologien.
- Wir nutzen Daten verantwortungsvoll für die Optimierung der Prozesse und die Durchdringung unseres Marktgebiets.

### Wir handeln persönlich.

- Wir richten unser Denken und Handeln konsequent auf unsere Kundinnen und Kunden aus.
- Wir verstehen die Menschen hinter unseren Kundinnen und Kunden – mit ihren individuellen Plänen und Wünschen, bzw. in den spezifischen Phasen ihrer Unternehmen; wir beraten und betreuen sie mit Herz und Kompetenz.

# Welt Schweiz Banken

## Öffentlichkeit / NGO

Unternehmen sollen ihre Verantwortung wahrnehmen.



## Unternehmen

Begleitung und Unterstützung bei zunehmenden Regulationen



## Mitarbeitende

Durch welche Anstellungsbedingungen zeichnet sich die AKB aus?  
Weshalb erhält die Nachhaltigkeit einen hohen Stellenwert?  
Welches Wissen benötige ich in meinem Job zum Thema Nachhaltigkeit?



## Institutionelle Anleger\*innen

Wie nachhaltig ist die AKB?



# AKB Klimastrategie

## Rating-Agenturen

Fokus auf soziales, ökologisches und verantwortungsvolles Handeln



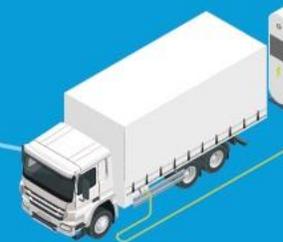
## Kanton Aargau

Aufträge aus der Eigentümerstrategie



## Lieferant\*innen und Partnerunternehmen

Welche Umwelt- und Sozialaspekte muss ich für eine Zusammenarbeit erfüllen?

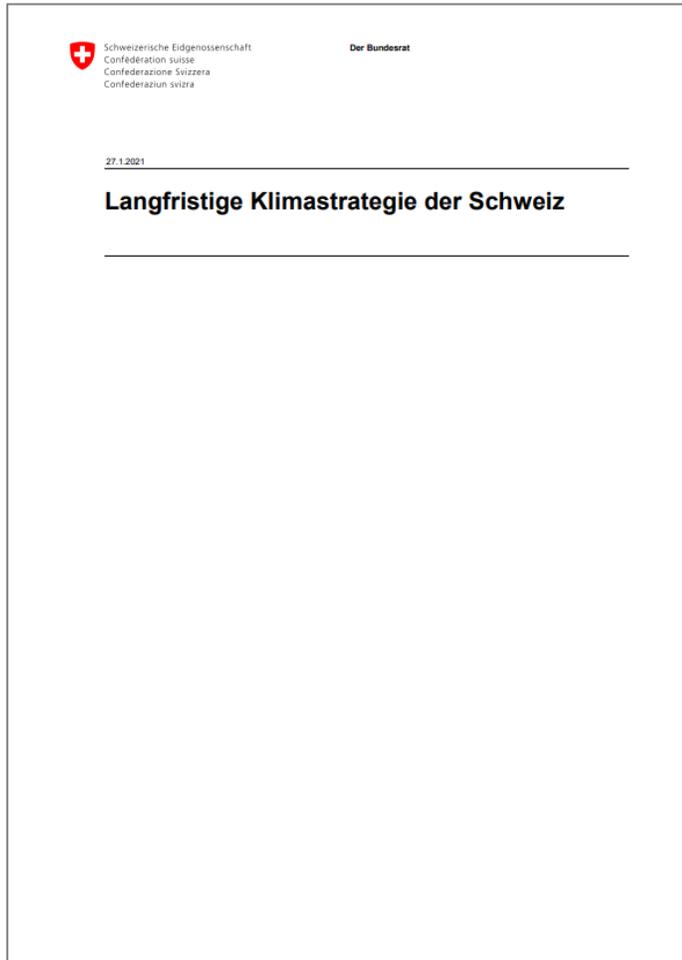


## Privatpersonen

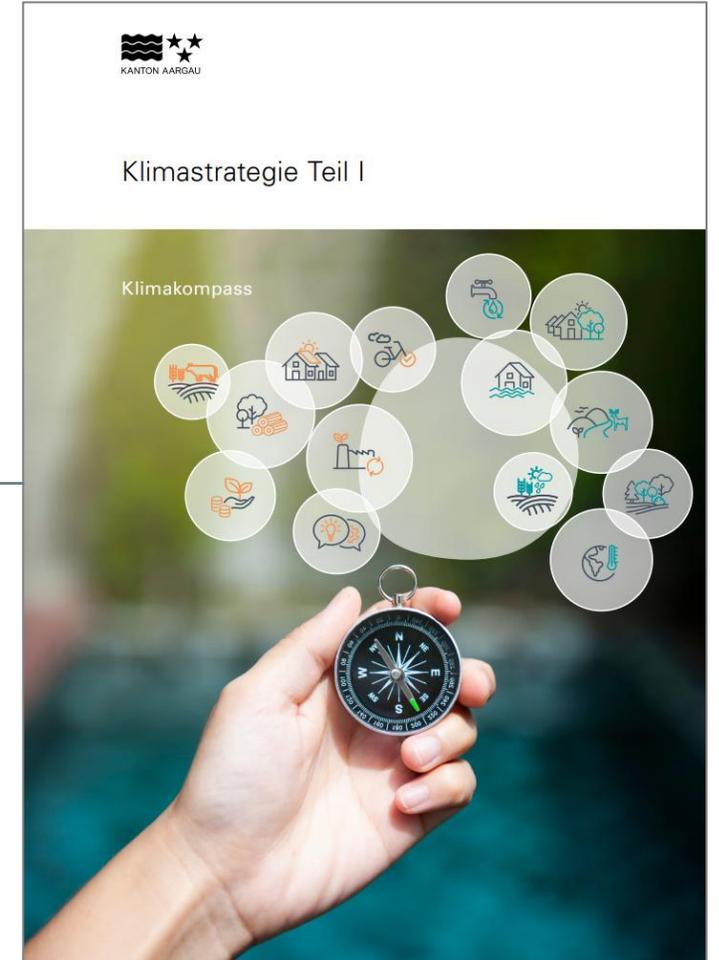
Ich will eine langfristige Eigenheim-/Renovationsplanung.  
Ich will mein Geld langfristig und sinnvoll anlegen.



# Übergeordnete Klimastrategien

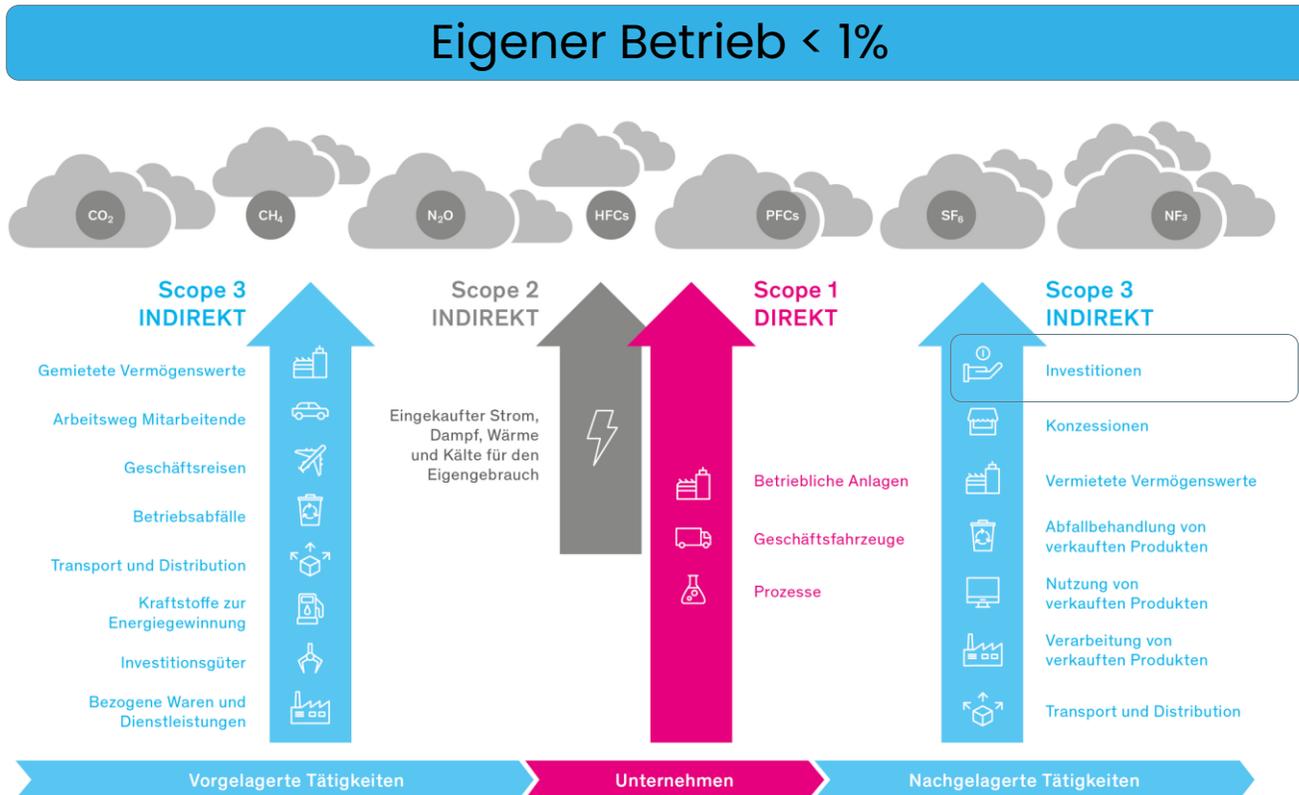


AKB Klimastrategie



# CO<sub>2</sub>-Bilanz der AKB

## Finanzierte Emissionen



**Finanzierte Emissionen<sup>1</sup> > 99%**



<sup>1</sup> Finanzierte Emissionen sind CO<sub>2</sub>-Emissionen, die indirekt durch Finanzierungs- und Investitionstätigkeiten eines Finanzinstituts entstehen (inkl. Kundendepots).

Quelle: Corporate Carbon Footprint | myclimate Schweiz (2025)

Quelle: Finanzierte Emissionen: Was ist PCAF und warum gilt er als Goldstandard der Industrie? | EcoAct (2024)

# Aufbau der Klimastrategie

## AKB Positionspapier Klima Strategischer Anspruch

### Klimabedingte Finanzrisiken

**Eigener Betrieb**

**Eigene  
Finanzanlagen**

**Kreditgeschäft**  
Hypothekar-  
geschäft

**Kreditgeschäft**  
Unternehmens-  
kredite

**Anlage-  
geschäft**

### Bilanzierung der finanzierten Emissionen und im eigenen Betrieb

Die AKB etabliert Prozesse und Strukturen zur laufenden Messung.

### Systemgrenzen

Die AKB übernimmt zusammen mit ihren Kundinnen und Kunden Verantwortung.

### Ambitionsniveau

Die AKB leistet ihren Beitrag zum Klimaschutz und nimmt ihre Kundinnen und Kunden mit auf den

### Transitionsplan

Die AKB setzt sich ambitionierte Emissionsreduktionsziele für ihr Kerngeschäft und den eigenen

### Massnahmenkatalog

Die AKB setzt wirkungsvolle Massnahmenpläne in den einzelnen Bereichen um.

### Commitment zu internationalem Standard

Die AKB prüft den Beitritt zu Net Zero Banking Alliance NZBA und/oder der Science Based Targets Initiative SBTi.

### Berichterstattung

Die AKB berichtet transparent über ihr Ziele, Massnahmenpläne und den erreichten Fortschritt.

### Ausbildung

Die AKB bildet ihre Mitarbeitenden regelmässig aus und weiter im Rahmen der Klimastrategie.

# Neue nachhaltigen Kreditprodukte

## AKB Sustainability-linked Loan



Betriebskredit



Firmenkunden mit klar definierten Zielen, Massnahmen und Absenkpfeilen



AKB Fester Vorschuss  
AKB Fester Vorschuss Rollover  
AKB SARON Hypothek



Zinsvorteil bei Zielerreichung



Jährliche Analyse auf Basis des eingereichten Compliance Certificate

## AKB Sustainability Loan



Investitionskredit



Firmenkunden mit einem Projekt mit einem sozialen oder ökologischen Ziel



AKB Fester Vorschuss  
AKB Fester Vorschuss Rollover



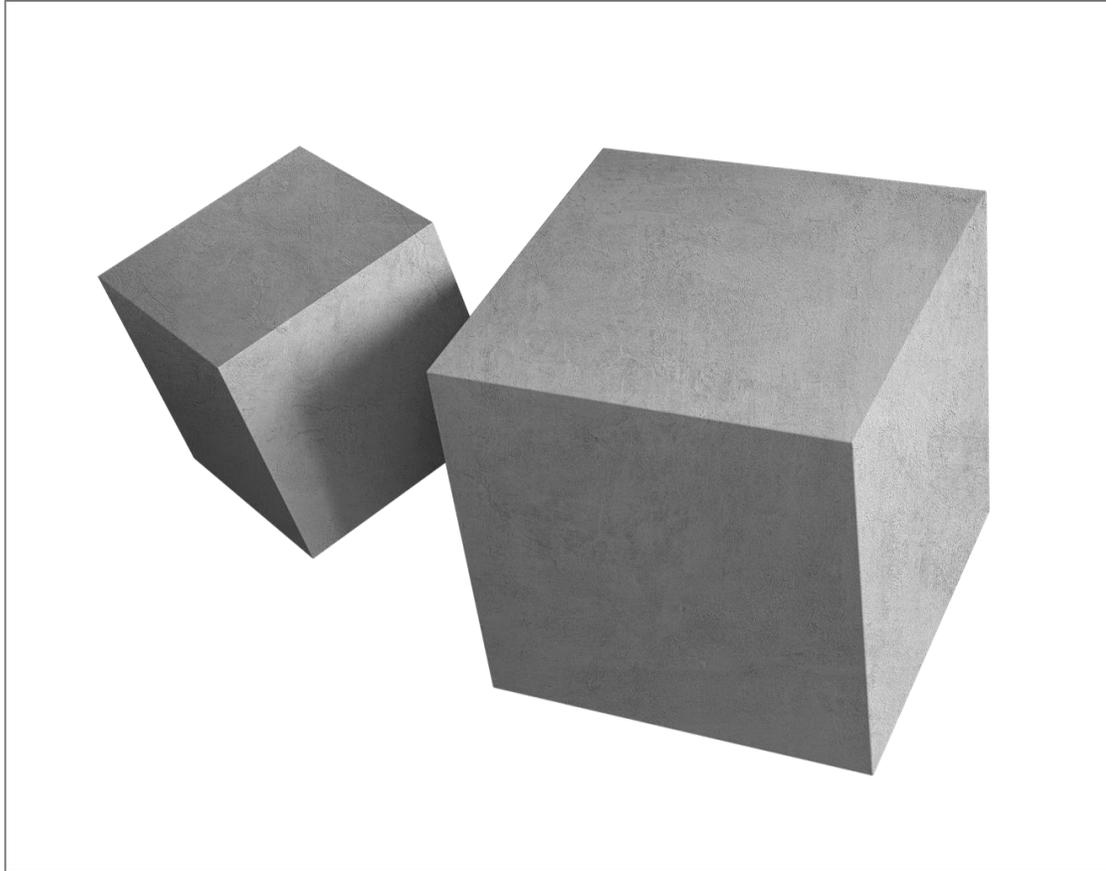
Zinsvorteil



Festlegung des Zinsvorteils für die gesamte Dauer des Projekts

# AKB Sustainability-linked Loan

Betonproduzent



## **Ziel 1:**

THG-Emissionsreduktionsziel minus 25% CO<sub>2</sub>-Emissionen aus eingesetzten Werkstoff Beton (Scope 3)

## **Ziel 2:**

THG-Emissionsreduktionsziel minus 25% CO<sub>2</sub>-Emissionen aus eingesetzten Werkstoff Beton (Absolutwert)

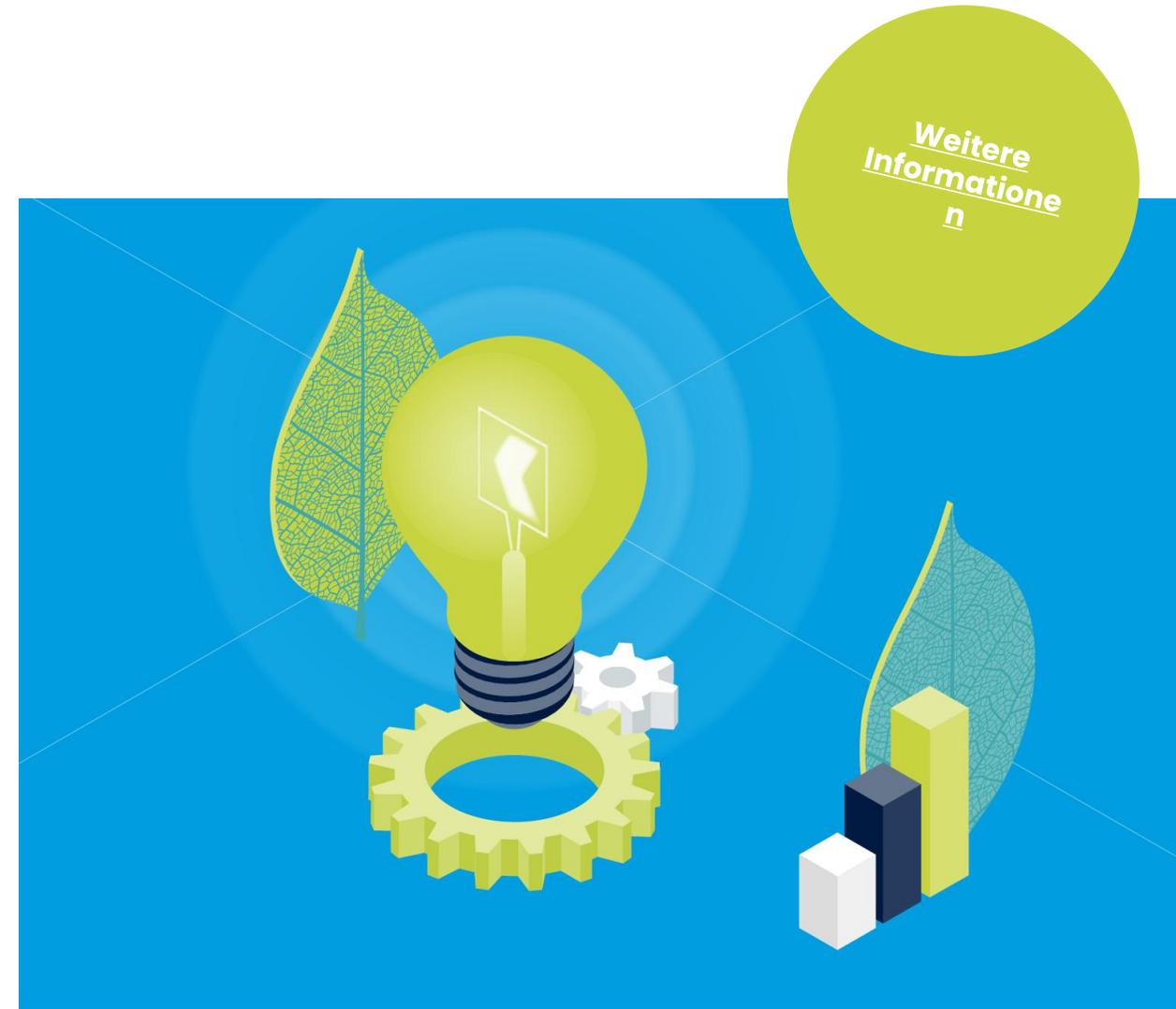
## **Ziel 3:**

Erhöhung der Stromproduktion aus eigenen PV-Anlagen im Verhältnis zum totalen Stromverbrauch

# AKB Förderprogramm

Die AKB bewegt. Nachhaltig.

- Die AKB lancierte 2022 mit der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW ein einzigartiges **Förderprogramm für nachhaltiges Unternehmertum** im Marktgebiet der AKB.
- Wir **unterstützen und begleiten Unternehmen** in ihren Nachhaltigkeitsbestrebungen (Strategie, Innovation, Projekt).
- **Aktive Begleitung der Unternehmen** in der Umsetzung durch Coaching, Mentoring und Netzwerkanlässen
- Damit wird in der Region Wirkung erzielt, die **Mensch, Natur und Wirtschaft** zugutekommt.
- Unterstützung der FHNW bei der Durchführung des **CAS «Erfolgsfaktor Nachhaltigkeit»**.



**Weitere Informationen auf unserer  
Website und im jährlichen  
Nachhaltigkeitsbericht  
resp. Klimabericht:**

**[www.akb.ch/nachhaltigkeit](http://www.akb.ch/nachhaltigkeit)**



**Aargauische  
Kantonalbank**

# Andreas Holzer

Fachlead Sustainable Finance, BLKB

## Aufgabenbereiche

- ESG
- Klimastrategie für Hypotheken



# Energieeffizienz und Klimaschutz im Hypothekarebereich

Swiss Climate Klimafrühstück 2025

**Andreas Holzer**

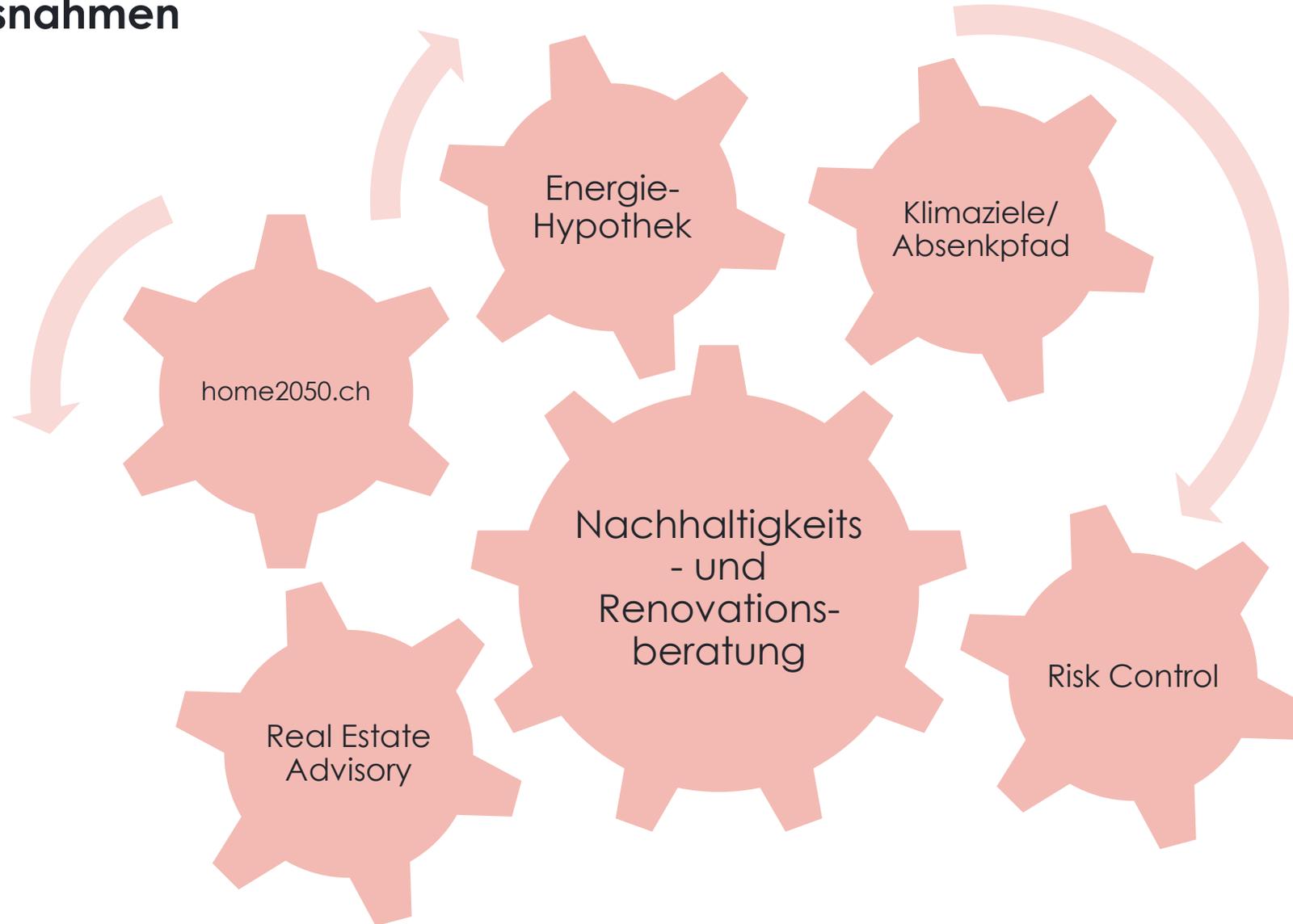
Wealth Management /

Nachhaltigkeit

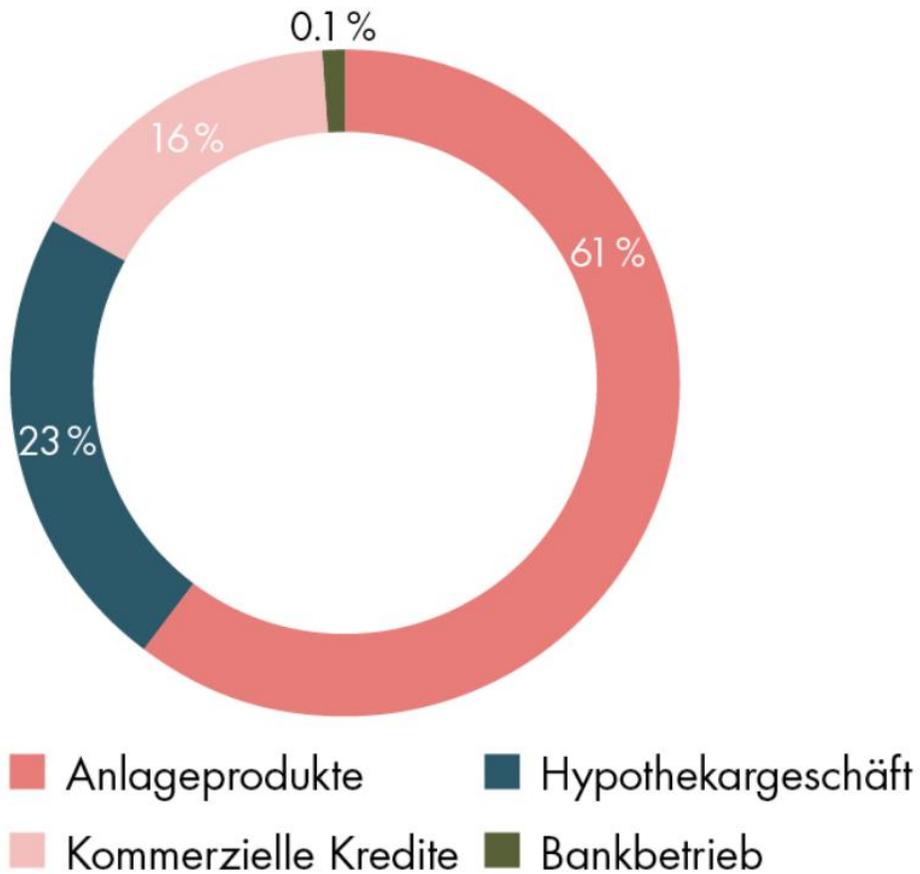
13.05.2025

# Strategie und Massnahmen

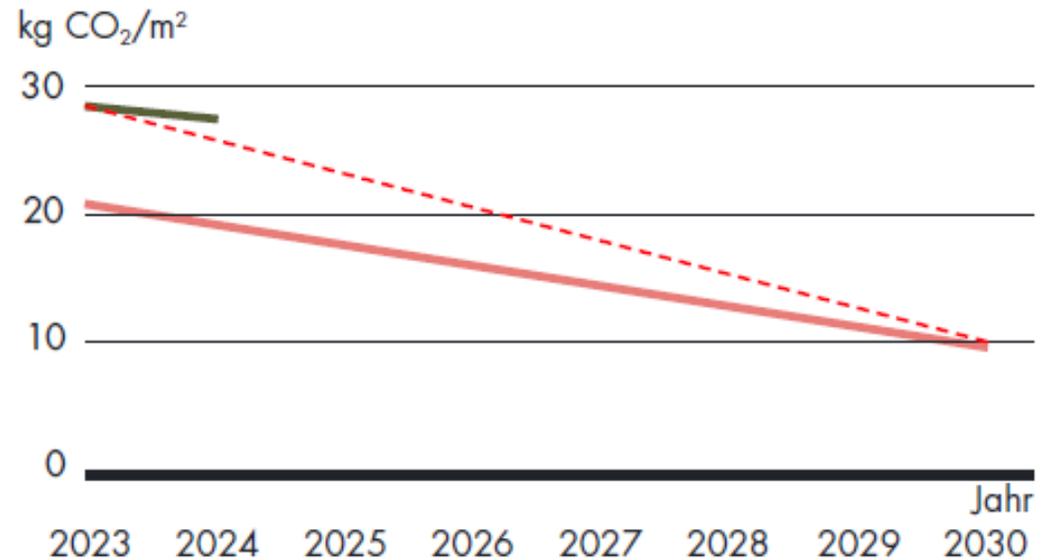
**Netto-Null 2050**  
**Klimastrategie BL**  
**NZBA**  
**Transitionsplan**  
**BLKB**



# Finanzierte Emissionen 2024 (Scopes 1,2 und 3) und Absenkpfad Selbstgenutztes Wohneigentum



### Absenkpfad selbstgenutztes Wohneigentum

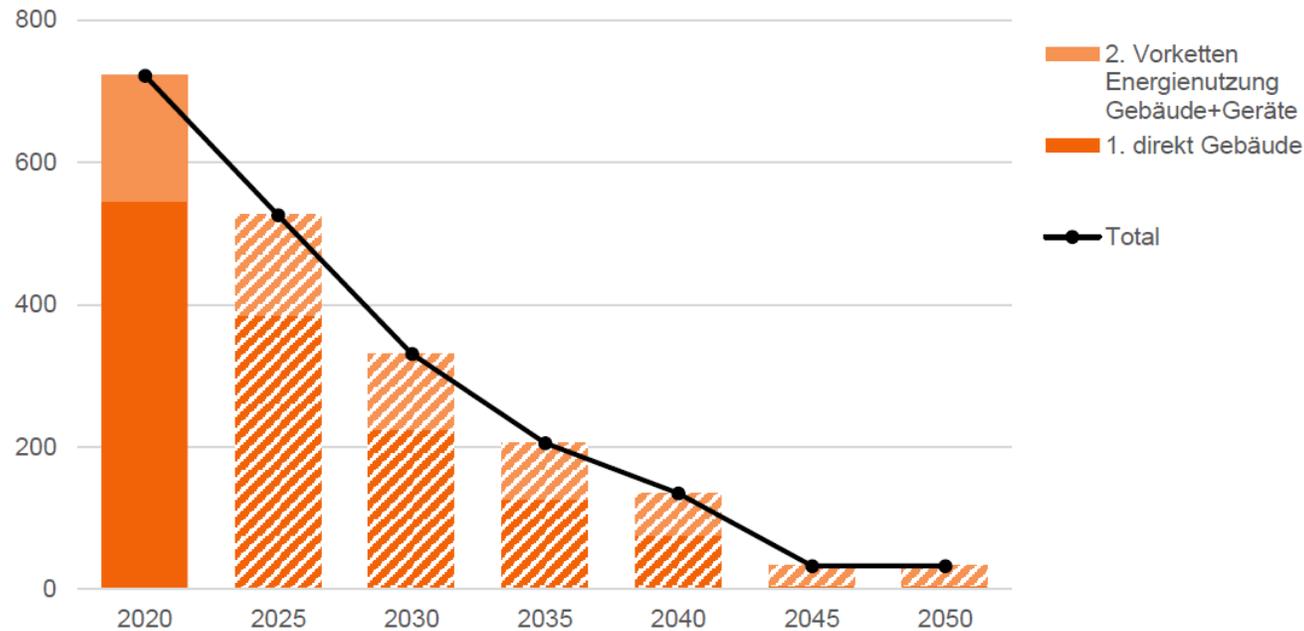


- CRREM-1.5°-Referenzpfad für Einfamilienhäuser
- Effektive Werte BLKB selbstgenutztes Wohneigentum
- Absenkpfad BLKB selbstgenutztes Wohneigentum

# Gebäudepark Baselland: Reduktionsziele und Förderpaket

## Klimastrategie Kanton BL

Treibhausgasemissionen in 1'000t CO<sub>2</sub>eq



Quelle: Kanton Basel-Landschaft, Bau- und Umweltschutzdirektion



## Baselbieter Energiepaket



# Nachhaltigkeits- und Renovationsberatung

▪ Unsere Handlungsempfehlung | 12.2024



## Grundlagen

Liegenschaft	Einfamilienhaus Beispielstrasse 5, 4410 Liestal
Eigentümerschaft	Hans und Barbara Muster Beispielstrasse 5, 4410 Liestal
Bisherige Gespräche	Telefongespräch am 18.11.2024 sowie Besprechung in der BLKB- Niederlassung in Liestal am 25.11.2024
Ort und Datum der Erstellung	Liestal, 9.12.2024

## Ausgangslage

Sie planen die folgenden, nächsten Renovationen:

- 1. Etappe: Sanierung und Dämmung Fassade im

durchgeführt wird. Diese Beratung geht mehr in die Tiefe und wird von Energie- und Baufachexpert:innen durchgeführt.

- Erstellung eines [GEAK-Berichts](#). Hier finden Sie die zuständigen [GEAK-Expert:innen](#). Der GEAK-Bericht ermöglicht Ihnen nicht nur den Antrag auf die Fördergelder, sondern gibt Ihnen auch eine vertiefte Analyse der Ist-Situation mit einer energetischen Vorgehensempfehlung.
- Beizug eines Architekten um die Planungen voranzutreiben, vor allem in statischer Hinsicht bei der Fassade und Möglichkeiten zur Aufstockung

Zudem möchten wir Sie noch auf die [Energieprämie](#) aufmerksam machen. Unter bestimmten finanziellen Voraussetzungen haben Sie Anrecht auf weitere Fördergelder, die zusätzlich zu den ordentlichen Geldern gesprochen würden. Allerdings wird erwähnt, dass nur selbstbewohnte Liegen-

# Die Energie-Hypothek

Mehr Zukunft für Ihr Zuhause



- Ersatz von fossilen Heizungen durch Wärmepumpen mit Erdsonde oder Luftwärmepumpe, Pellet-Heizungen, Fernheizungen mit erneuerbaren Energien
- Installation einer Photovoltaikanlage (mit oder ohne Batteriespeicher)
- Installation einer Ladestation für Ihr Elektrofahrzeug
- energetische Gesamtanierungen und andere Effizienzmassnahmen (Dach, Fenster etc.)

## Vorteile

- Sie profitieren von besonders günstigen Konditionen für Ihre energieeffizienten Projekte.
- Nutzen Sie Festzins- oder SARON-Hypotheken bereits ab 10 000 Franken.
- Beim erstmaligen Kauf wohnen Sie die ersten 6 Monate zinsfrei.
- Sie erhalten telefonische Unterstützung bei steuerlichen Fragen zu Ihren energieeffizienten Renovationen.



  
**Photovoltaik**

  
**Heizungersatz**

  
**E-Ladestation**

VORTEILE

# Ihre Vorteile

Machen Sie am besten gleich den ersten Schritt: Mit unserem Konfigurator! Damit erstellen wir Ihnen eine übersichtliche Einschätzung für Ihre Liegenschaft inklusive Richt-Offerte für Ihre Lösung.

[Konfigurator starten](#)

- ✓ unkomplizierte Begehung vor Ort mit Fachspezialisten
- ✓ Mehrere Offerten zum Vergleich von ausgewählten Installateurpartnern
- ✓ Offertvergleich und Empfehlung durch unsere Experten
- ✓ Attraktive Finanzierungsmöglichkeiten

# CO2-Wert ist neu Teil der BLKB FinApp (Anwendung für Angebotserstellung Hypotheken)

**Hypolimit 1 (25-9RN-1)**

- Finanzierung
- Liegenschaft
- Schätzung**
- Eigentümer
- Grundpfandrechte
- Detail Eigenmittel
- Detail Einkommen
- Amortisation

### Schätzung

Schätzmethode: **WuP hedonisch**

Schätzdatum: 13.02.2023

Marktwert	Abweichender Marktwert	Schätzer
WUP-ID (XXX-XXXXXX-XXX)	WUP Ampel	
Geschätzter Jahresmietertrag gem. WUP-Schätzung	Fiktive Netto-Mieteinnahmen	
Kg CO2 pro Quadratmeter <b>80.50</b>	0	

**Kennzahlen** **Aufgaben** <sup>18</sup>

- Kompetenzstufe**  
Hypolimit Credit Coach
- Angebot** Kundenberater
- Instruktionen Finanzierung** <sup>2</sup>
  - Bezugnahme
  - Neue Schätzung delegieren
  - Allgemeine Informationen an die Kreditverarbeitung
  - Grundgebühr
- Validierungen Finanzierung** <sup>7</sup>
  - Immobilienbewertung**
    - Bewertung nicht mehr aktuell**  
Das Bewertungsdatum darf nicht älter als 1 Jahr sein. Die Bewertung ist zu erneuern.



Was morgen zählt

An aerial photograph of a dense, lush green forest, showing the intricate patterns of tree canopies from above. The image is split horizontally by a semi-transparent light blue band containing text.

**05**

# Fragen und Diskussion

Offene Runde

# Webinar | Wie weiter in unsicheren Zeiten? Ihre Nachhaltigkeitsroadmap 2025

Erfahren Sie in unserem Webinar:

- Welche **aktuellen regulatorischen Entwicklungen** in der Schweiz und der EU relevant sind
- Warum **Nachhaltigkeit** sich auch **ohne gesetzlichen Druck** lohnt
- Wie Sie eine **umsetzbare Roadmap** mit konkreten Arbeitspaketen für 2025 - 2027 entwickeln
- Mit welchen **"No-Regret-Moves"** Sie sofort erfolgreich anstossen können

Für alle, die Nachhaltigkeit strategisch und wirkungsorientiert angehen möchten.

**Datum:** Mittwoch, 21. Mai 2025

**Zeit:** 11:15 – 12:00 Uhr

**Ort:** Online



← [Anmeldung  
zum Webinar](#)



Hier geht's zu unserer Eventseite. Wir freuen uns, Sie an einem unserer nächsten Events begrüßen zu dürfen!



**Salomé Gähwiler**

Co-Head of CO<sub>2</sub>-Management  
Swiss Climate

**Vielen Dank!**

Zeit für Frühstück ☺

Swiss Climate AG  
Taubenstrasse 32  
3011 Bern

salome.gaehwiler@swissclimate.ch  
+41 31 343 03 39  
www.swissclimate.ch

